



Niels

1 / 2021

Gemeindebrief der
Ev.-Luth. Kirchengemeinde
Westerland / Sylt

6.-15. Juli 2021
Segelfreizeit
KlimaSail
Seite 8



- 03 · Angedacht
- 04 · Ökofaire Gemeinde
- 06 · Frühlingsgruß
- 08 · Segelfreizeit KlimaSail
- 10 · Neues auf den Friedhöfen
- 13 · Luca-App
- 14 · Termine April 2021 - Juni 2021
- 16 · Was war?
- 18 · Waldkindergarten
- 20 · Kirchenmusik
- 22 · Kindermusicalfreizeit
- 24 · Konfirmation
- 25 · Freud & Leid
- 26 · Anzeigen
- 27 · Mitarbeitende und Pastor*innen

Impressum

Herausgeber: Kirchenvorstand
Ev.-Luth. Kirchengemeinde Westerland

V.i.S.d.P.: Pastorin Anja Lochner

Titelbild: Ulrike Carstensen

Bilder: Anja Lochner, Susanne Rohde,
Simon Ulrich, Johannes Sprenger,
Christian Bechmann, Niklas Boockhoff

Layout & Satz: Niklas Boockhoff / tiefseh.net

Auflage: 2.500 Stück

Redaktion: Kirchenweg 37
25980 Sylt/OT Westerland
info@kirche-westerland.de

kirche-westerland.de

Masken ... Angedacht

Seit einem guten Jahr tragen wir nun Maske. Zuerst und für lange Zeit waren sie aus Stoff, handgefertigt und selbst genäht richtig en vogue und angesagt. Und nachhaltig waren sie auch.

Es gab Masken in allen erdenklichen Farben, kariert, gestreift, gepunktet, manchmal stand was drauf: Moinsen zum Beispiel. Auch beliebt: Schnutenpulli ...

Es gab Masken modisch passend zum Outfit des Tages. Meine persönliche Lieblingsmaske: ein Weihnachtsgeschenk einer Freundin, die ihre Nähmaschine reaktiviert hatte, weihnachtlich rot und goldig – eine richtige Gute-Laune-Maske. Das ist vorbei. Inzwischen sind die sichereren OP- und FFP2-Masken vorgeschrieben.

Seit einem guten Jahr tragen wir Maske. Und das wird wohl noch lange so bleiben. Notwendigerweise. Das ist klar. Trotzdem: ich vermisse die un-verdeckten Gesichtszüge, den Blick von Angesicht zu Angesicht, das Mienenspiel, das Emotionen zeigt, die nonverbalen Botschaften. Einem etwas an der Nasenspitze ansehen können, die zuckenden Mundwinkel kurz vor der Lachexplosion ... war das schön!

Wir tragen alle Masken – zu diesem Thema haben wir vor Jahren einmal zu einem Frauenfrühstück in die Gemeinde einladen. Wir tragen alle Masken, das hieß: jede spielt ihre, jeder seine Rolle. Sozial, beruflich, in der Familie, im Freundeskreis. Cool, immer gut drauf, Powerfrau, Superman, oder: wortkarg, hilflos, schüchtern, ich traue mich nicht ...

Wer Maske trägt, so der Verdacht, verstellt sich, ist unehrlich, statt Gesicht zu zeigen.

Masken trägt man auch zum Vergnügen. Karnevalsmasken. Man schlüpft in eine Rolle für ein paar Stunden, für einen Abend. Die immer Stille ist auf einmal ausgelassen, der Schüchterne haut auf den Putz. Die Lustige darf mal ruhig sein. Auf unserer letzten Mitarbeiterfeier kurz vor Corona haben wir uns einen Abend lang in eine italienische Gesellschaft inklusive Mafiosi und Priester verwandelt. Es war sehr spaßig und auch überraschend.

Die Coronazeit war oder ist eine Zeit, in andere Rollen zu schlüpfen. Bei allen Schwierigkeiten gefiel manchem das gedrosselte Tempo, die Mehrzeit mit den liebsten Menschen, für Spaziergänge, Lesen, Spielen, Filme...

Vielleicht lässt sich etwas hinüberretten ins postcorona Leben.

Wer im Duden nachschaut, kann lesen, dass „Person“ ursprünglich Maske bedeutet. Im antiken Theater lieb der maskentragende Schauspieler der Figur, die er darstellte, seine Stimme. Er schlüpfte ganz und gar in die Maske, in die Rolle, und verwandelte sie in eine lebendige Person. So waren Person und Maske im besten Fall identisch. Masken verbergen und eröffnen zugleich: Möglichkeiten.

In der Bibel steht: Gott segne dich und behüte dich. Gott lasse leuchten sein Angesicht über dir und sei dir gnädig. Gott erhebe sein Angesicht auf dich und schenke dir Frieden.

Schließ einmal die Augen und stell dir vor: Gottes Angesicht leuchtet über dir. Unverstellt, ganz und gar, hell, freundlich, zugewandt. Immer. Natürlich ohne Maske.

Ihre Pastorin Anja Lochner

Ökofaire Gemeinde
Tipp

Backbleche vor dem Anschalten aus dem Ofen nehmen.

Das spart 20 % Strom!



Ein Frühlingsgruß und ein kleines Hornveilchen

Wenn viele (kleine) Leute viele kleine Schritte tun, werden sie das Gesicht der Welt verändern. Die alte afrikanische Weisheit kam mir in den Sinn, als am 8. März viele Gemeinde-Menschen sich je ein Päckchen Briefe mit einem Frühlingsgruß darin und zwei Stiegen bunter Hornveilchen schnappten und sie unter's Volk brachte. Empfänger sollten alle älteren Menschen unserer Gemeinde sein.

850 Adressen mussten beliefert werden. Auf den ersten Blick eine beachtliche Anzahl, doch verteilt auf viele Leute... – siehe oben. Das Gesicht der Welt haben wir sicher nicht verändert, aber ein Lächeln in viele Gesichter gezaubert, hoffentlich Herzen erfreut. Vielleicht ist uns das geglückt. Vielleicht konnten wir mithelfen, dass Sorge und Kummer nicht überhandnehmen.

Herzlichen Dank allen Helferinnen und Helfern – manche waren schon

das dritte Mal dabei in der Coronazeit! Herzlichen Dank Imke Matthiesen / Blumen Hansen für 850 Hornveilchen zum Einkaufspreis! Herzlichen Dank Familie Serfling/ Fa.Sicherhaus für das großzügige Sponsering der Frühlingsgrüße!

AL

Dass die Vögel der Sorge und des Kummers über deinem Haupt fliegen, kannst du nicht ändern. Aber dass sie Nester in deinem Haar bauen, das kannst du verhindern. (Martin Luther zugeschrieben)



Jens Heising, Matilda und Carlotta



Janine Wegener und Imke Schneider

Lust auf einen Sommer-Segeltörn? Ostseetour für Jugendliche

Und was hast du im Sommer vor?
Hast du schon Pläne?

Nun macht das Planen gerade nicht sehr viel Spaß. Ein Jahr Erfahrung hat uns gelehrt: kaum hat man sich was Schönes ausgedacht und freut sich drauf, schon kommt das C um die Ecke und alles ist doch ganz anders.

Trotzdem: es tut gut, sich auf was zu freuen. Manche behaupten sogar, Vorfreude sei die schönste Freude. Hier wäre was zum Freuen:

Ein Segeltörn im Sommer. Mehr geht eigentlich nicht, oder?

Du hast Lust, mit einem großen Segelschiff aufs Meer hinauszufahren? Und du hast außerdem Lust darauf, dich - ganz praktisch und mit Spaß - mit dem Thema Klimawandel zu beschäftigen?

Dann ist unsere Segelfreizeit KlimaSail genau das Richtige für dich!

Wir werden mit dem Schiff Belle Amie in Flensburg in See stechen und bis Rostock segeln. An Bord werden wir gemeinsam Segel setzen, navigieren und die Mannschaft versorgen. Wir werden schwimmen, schnorcheln, zusammen spielen, chillen. Außerdem werden wir so einiges über Klimawandel und Nachhaltigkeit erfahren. Mit dabei sind neben uns und der Crew die beiden Bordhunde Socke und Wilma.

Teilnehmen könnt ihr, wenn ihr Jugendliche ab 15 Jahren seid; wir sind unterwegs in der Zeit 6. Juli. - 15. Juli 2021; Kosten 250 €; wenn es Mühe macht, den Betrag aufzubringen - meldet euch einfach.

Infos und Anmeldung:
Pastorin Anja Lochner,
lochner@kirche-westerland.de,
04651/7884

Ein Paar Bilder von unserem Törn im vergangenen Jahr könnt ihr ansehen unter www.kirche-westerland.de.

Anja Lochner und Team



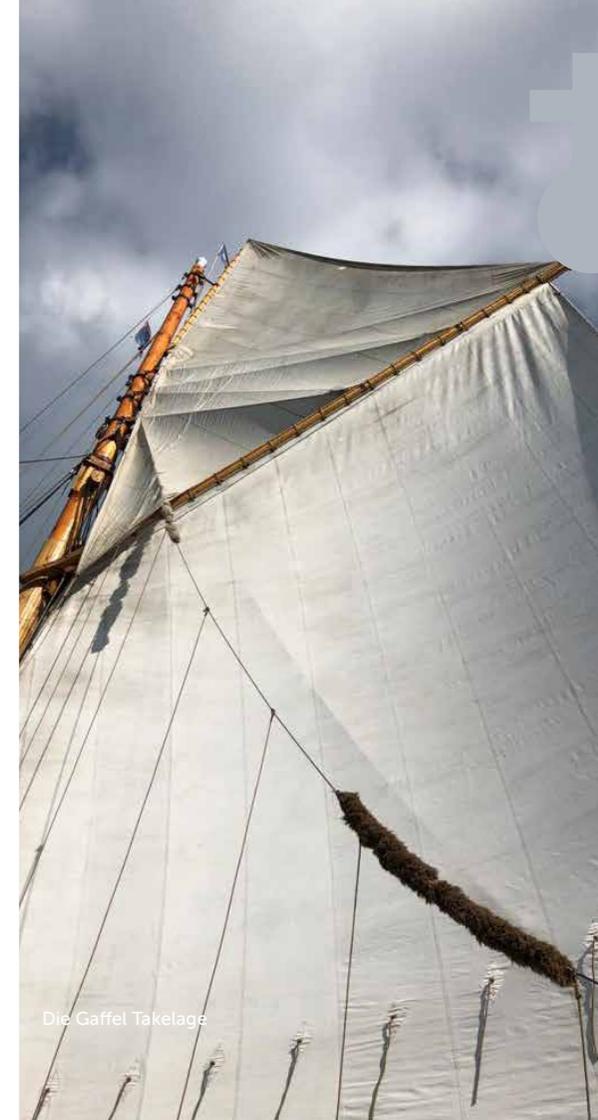
Susanne Rohde im Klüvernetz



Anja Lochner beim Segeldichtholen



Die Belle Amie am Kai im Flensburger Hafen



Die Gaffel Takelage



Die neue Friedhofspforte

Was gibt es Neues auf den Friedhöfen in Westerland?

Johannes Sprenger

11

Auf dem Alten Friedhof wurden alle Wege saniert. Die Schlaglöcher und Wurzelanläufe wurden entfernt und eine neue Deckschicht aufgebracht. Diese hatte sich teilweise leider wieder gelöst, wird aber in den kommenden Wochen noch mal mit einer Rüttelplatte verdichtet.

Auf der großen freien Fläche mitten auf dem Alten Friedhof soll eine Stätte der Begegnung entstehen. Also ein Bereich, der ansprechend gestaltet wird und mit Parkbänken windgeschützt zum Verweilen einlädt. Der Bau wird für die klammen Friedhofskassen leider sehr teuer. Wir haben uns deshalb auf Fördergelder bei „Aktion Mensch“ beworben. Unser Antrag ist aber leider abgelehnt worden. Wir haben deshalb die Umsetzung des Projektes noch mal verschoben, in der Hoffnung andere Geldgeber für diese Maßnahme begeistern zu können.

Auf dem Neuen Friedhof haben wir die Friedhofspforte am Friedhofsweg durch ein neues Friesentor ersetzt. Wenn wir uns mit der politischen Gemeinde einigen können, wird das Pflaster am Eingangsbereich zum Friedhof angeglichen und eine Windrose in den Granit gepflastert. Mit dieser Baumaßnahme wird begonnen, sobald die Neubauten auf dem ehemaligen Flintermann-Gelände abgeschlossen sind. Der Friedhof wird dann auch an dieser Stelle zwei PKW-Parkplätze bekommen.

Um die Wegesicherheit auf den Friedhöfen zu gewährleisten, wird sobald die Frühjahrsbepflanzung fertig gestellt ist, von den Mitarbeitern eine Baumbeschau durchgeführt und das Ergebnis dieser Begehung in ein Baumkataster überführt.

Gleiches machen wir mit den Grabsteinen, auch diese müssen jedes

Jahr auf ihre Standsicherheit überprüft werden. Grabnutzungsberechtigte, deren Grabsteine locker sind, werden von der Friedhofsverwaltung angeschrieben und aufgefordert, die Standsicherheit durch Fachpersonal wiederherstellen zu lassen.

Das neue Urnengemeinschaftsfeld mit Baumbestattungen und Staudengarten erfreut sich großer Beliebtheit. Viel Kritik haben wir wegen des geschwungenen Weges bekommen, weil dieser durch die lockere Kiesdeckschicht mit Rollatoren und Rollstühlen sehr mühsam zu benutzen war. Diesen Planungsfehler überarbeiten wir aber gerade und hoffen, dass sich Friedhofsbesucher, die auf eine Gehhilfe angewiesen sind, zukünftig bei der Benutzung der Wege leichter tun.

Auf dem Neuen Friedhof haben wir wieder viele tausend Blumenzwiebeln

gesetzt. Vorfreude ist bekanntlich die schönste Freude, die ersten Blattspitzen sind schon zu sehen. Wer Zeit und Lust hat, sich an der ersten Blütenpracht im Jahr zu erfreuen, sollte auf dem Neuen Friedhof den Hauptweg zum Ankerplatz oder das neue Urnengemeinschaftsfeld mit Baumbestattungen und Staudengarten zum Flanieren und Verweilen nutzen. Die schönste Zeit ist voraussichtlich April und Mai.

Ebenfalls auf dem Neuen Friedhof haben die Mitarbeiter ein neues Carport für die Maschinen und Geräte gebaut. Im Zuge dessen haben wir auch den Wegebereich gepflastert und die Garagen innen und außen neu gestrichen.

An unserem denkmalgeschützten Pastorat haben wir zum Erhalt der Bausubstanz den Traufstreifen erneuert und mit altem Katzenkopf-Pflaster

ergänzt. In der Mitte des Gartens haben wir einen Versenkgarten mit neuer Sitzgruppe gepflastert, damit man möglichst viele Tage draußen windgeschützt sitzen kann.

Das nächste Großprojekt wird eine Gemeinschaftsanlage auf dem Neuen Friedhof sein, wo Särge und Urnen beigesetzt werden können. Das Besondere dieser Anlage: das gesamte Areal wird von der Friedhofsverwaltung gestaltet und für die gesamte Nutzungszeit gepflegt. Für die Hinterbliebenen entstehen keine weiteren Kosten und keine Arbeit in Form von Grabpflege.

Johannes Sprenger



Wir nutzen die Luca-App! und feiern wieder Gottesdienst

Wir nutzen die Luca-App!

Das steht seit März auf unseren Gottesdienst-Plakaten und an den Kirchen, verbunden mit einem sogenannten QR-Code. Was das genau bedeutet, wozu das gut ist und ob man jetzt nur noch mit Luca in den Gottesdienst darf, danach haben wir Sarah Frisse gefragt, die bei Sylt Marketing verantwortlich ist für die Einführung der App auf Sylt.

Frau Frisse, vielen Dank, dass Sie sich Zeit genommen haben. Ich würde gern: Was ist die Luca-App?

Luca ist ein System für die verschlüsselte, anonymisierte und datenschutzkonforme Kontaktdatenregistrierung und eine schnelle und lückenlose Nachverfolgung von Infektionsketten. Nutzer*innen können sich mit der Luca-App digital über ihr Handy einchecken statt ihre Kontakt-

daten in ein Formular einzutragen. In der App hinterlege ich bei Anmeldung meine persönlichen Daten und muss diese dann nicht immer erneut eingetragen.

Wie hilft uns das?

Luca hilft vor allem im Falle einer Infektion. Mit Luca kann ich als Einzelperson meine Aufenthaltsorte und die Kontakte der letzten 14 Tage leicht für das Gesundheitsamt freigeben. Gleiches gilt dann für die betroffenen Einrichtungen, z.B. die Kirche. So muss unser Gesundheitsamt weniger Listen auseinandernehmen, sondern hat direkt eine digitale Übersicht der Kontakte, die weiter informiert werden müssen. Weniger Papierkram also für die Kirche und das Amt. Es ist natürlich hilfreich, wenn viele Einrichtungen, Geschäfte, Restaurants u.s.w. die App haben. Das macht die Situation für uns alle sicherer.

Muss man die Luca-App haben, um in die Kirche zu kommen?

Nein, Ihre Kirchengemeinde führt ja auch weiterhin Listen, aber: diejenigen mit App können auf den Eintrag in die Listen verzichten.

Was mache ich, wenn ich kein Smartphone habe?

Als Einwohner mit Erstwohnsitz auf Sylt können Sie sich einen Luca-Schlüsselanhänger bei der Sylt Marketing GmbH beantragen, wenn Sie kein Smartphone besitzen. Der Schlüsselanhänger wird mit persönlichen Daten gefüllt. Bestellung unter 04651 2802-0 oder sylt.de/luca

Übrigens: wem das kompliziert erscheint – es ist wirklich ganz einfach! Und wir helfen auch.

April 2021 - Juni 2021

Ev. Luth. Kirchengemeinde (vorbehaltlich kurzfristiger covid-bedingter Regelungen)

Gottesdienste in St. Nicolai April 2021

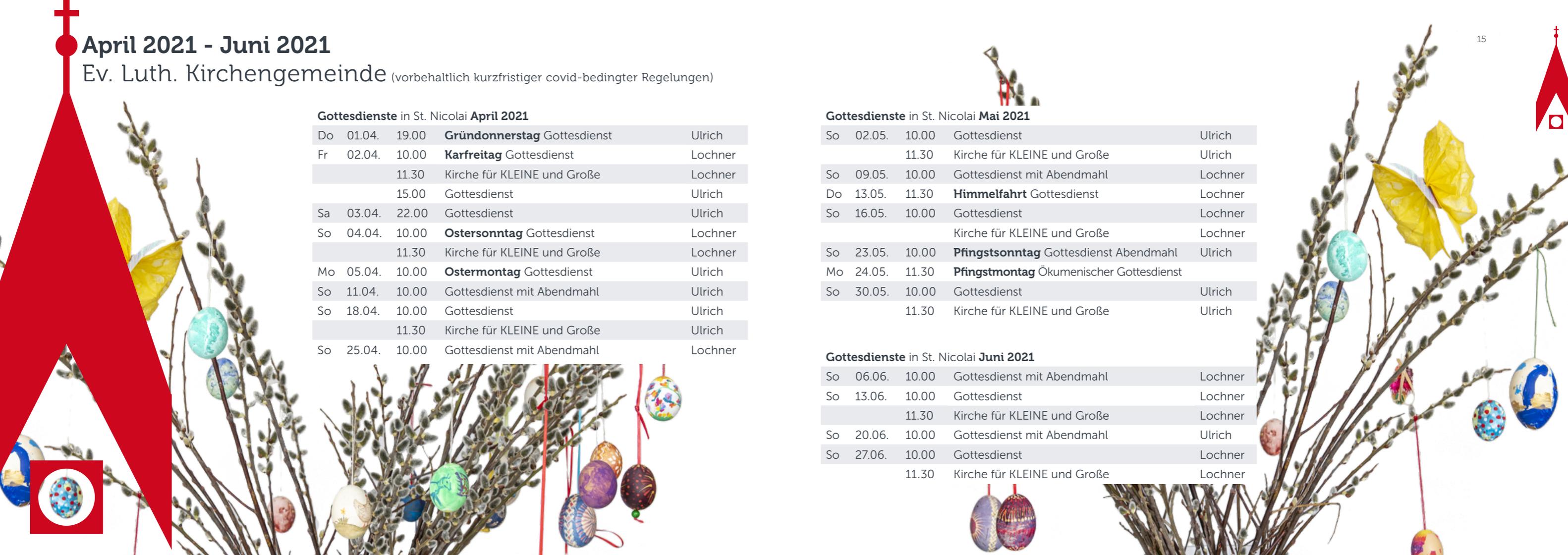
Do	01.04.	19.00	Gründonnerstag Gottesdienst	Ulrich
Fr	02.04.	10.00	Karfreitag Gottesdienst	Lochner
		11.30	Kirche für KLEINE und Große	Lochner
		15.00	Gottesdienst	Ulrich
Sa	03.04.	22.00	Gottesdienst	Ulrich
So	04.04.	10.00	Ostersonntag Gottesdienst	Lochner
		11.30	Kirche für KLEINE und Große	Lochner
Mo	05.04.	10.00	Ostermontag Gottesdienst	Ulrich
So	11.04.	10.00	Gottesdienst mit Abendmahl	Ulrich
So	18.04.	10.00	Gottesdienst	Ulrich
		11.30	Kirche für KLEINE und Große	Ulrich
So	25.04.	10.00	Gottesdienst mit Abendmahl	Lochner

Gottesdienste in St. Nicolai Mai 2021

So	02.05.	10.00	Gottesdienst	Ulrich
		11.30	Kirche für KLEINE und Große	Ulrich
So	09.05.	10.00	Gottesdienst mit Abendmahl	Lochner
Do	13.05.	11.30	Himmelfahrt Gottesdienst	Lochner
So	16.05.	10.00	Gottesdienst	Lochner
			Kirche für KLEINE und Große	Lochner
So	23.05.	10.00	Pfingstsonntag Gottesdienst Abendmahl	Ulrich
Mo	24.05.	11.30	Pfingstmontag Ökumenischer Gottesdienst	
So	30.05.	10.00	Gottesdienst	Ulrich
		11.30	Kirche für KLEINE und Große	Ulrich

Gottesdienste in St. Nicolai Juni 2021

So	06.06.	10.00	Gottesdienst mit Abendmahl	Lochner
So	13.06.	10.00	Gottesdienst	Lochner
		11.30	Kirche für KLEINE und Große	Lochner
So	20.06.	10.00	Gottesdienst mit Abendmahl	Ulrich
So	27.06.	10.00	Gottesdienst	Lochner
		11.30	Kirche für KLEINE und Große	Lochner



Was war? Ev. Luth. Kirchengemeinde

Am 4. Advent beschloss der Kirchengemeinderat aufgrund der allgemeinen Situation, auf Weihnachtsgottesdienste zu verzichten. **Kurzerhand gab es ein Krippenspiel online**, durchgeführt von den Konfirmand*innen, noch immer anzuschauen auf YouTube <https://youtu.be/fZPk9ghL65E>



Und es gab Tüten: für alle die sich zu den Gottesdiensten angemeldet hatten, als Helfer*innen, als Besucher*innen. 200 Tüten wurden verteilt.

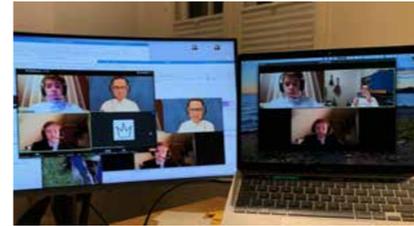
In der Kirche hing eine Sternenkette, die sich nach Belieben erweitern ließ. #Hoffnung: was macht dir Hoffnung, was leuchtet in deinem Leben ...

Ein **liebevoll** **bereitetes** **Nachbarschaftsfrühstück** machte auf dem Schlitten die Runde.



Die **Wurzelkinder** – oder diejenigen von ihnen, die da sein durften – **freuten sich riesig über Schnee auf Sylt** und bauten begeistert Schneemänner und -Frauen...

Gott auf der Spur: **6 Wochen lang haben sich Interessierte online auf den Weg gemacht.** Immer mittwochs von 19.00 bis 20.00 waren wir via Zoom auf Spurensuche. Es klappte erstaunlich gut und wir haben etliche Spuren entdeckt.



Westerländer Andachten sind wieder **online gegangen** und sind weiterhin zu hören und zu sehen.



Seelenworte gibt es jetzt **regelmäßig neu** auf

facebook.com/kirchengemeindewesterland und

instagram.com/kirchengemeindewesterland

Kindergottesdienst to go: uns in der Kirche treffen konnten wir nicht, deshalb haben wir mal wieder Tüten gepackt, Kigo to go sozusagen.



Tüten, Kigo to go

Neues Auto für die Wurzelkinder Waldkindergarten

Die Wurzelkinder vom Ev. Naturkindergarten unserer Kirchengemeinde bekommen ein neues Fahrzeug.

Herzlichen Dank allen Sponsoren:

Edeka Aktiv Markt
Herr Christian Gehrke
Andreas Niel. Str. 3, 25980 Westerland

Bäckerei Raffelhüschen
Herr Broder Raffelhüschen
Zum Fliegerhorst 20, 25980 Tinum

Salatkogge Sylt
Herr Rene Bützer
Strandstraße 28, 25980 Westerland

Tischlerei Michael Thomsen
Zum Fliegerhorst 27, 25980 Tinum

Autoservice Dassler
Herr Sebastian Pfingsten
An der Rollbahn 11, 25980 Tinum

Optik Woysch
Herr Peter Woysch
Strandstraße 25, 25980 Westerland

Scheibe Bedachungen GmbH
Herr Alexander Scheibe
An der Rollbahn 2 25980 Tinum

Ebis Garten- und Landschaftsbau
Herr Alexander Ebert
Am Sportzentrum 1, 25980 Keitum

Teehaus Ernst Janssen
Frau Sabine Janssen
Strandstraße 28, 25980 Westerland

Elektro Erken & Rose
Herr Rainer Rose
Kampener Weg 2a,
25996 Wenningstedt

Ralf Schultz Immobilien
Herr Uwe Gerth
Johannes-Möller-Str. 2,
25980 Westerland

Zimmerei Huth
Herr Alexander Huth
Bi Mieren 22, 25980 Morsum

Malereibetrieb Eberhardt
Herr Marc Eberhardt
Am Hanger 8, 25980 Tinum

Insel Sylt Tourismus-Service GmbH
Frau Susanne Klick
Strandstraße 35, 25980 Westerland

Söl'ring Hof
Frau Maj Britt Mangelsen,
Johannes King
Am Sandwall 1, 25980 Rantum

Michel und Ida
Frau Langenberg
Norderstr. 11, 25980 Westerland





Christian Bechmann am Klavier

Kirchenmusik Christian Bechmann

Liebe Gemeinde,

die Tage werden länger, die Sonne gewinnt an Stärke, und so kann uns mit dem Aufkommen des Frühlings auch immer wieder verstärkt die Lust zu Singen erfüllen. **Alt bekannte Lieder wie „Alle Vögel sind schon da“ liegen irgendwie in der Luft!**

In diesem Jahr erfüllt mich das zunehmende Licht und die Wärme ganz besonders mit Hoffnung und Zuversicht, denn mit dem guten Wetter rückt auch das gemeinsame Singen immer näher. **Eine Rückkehr zum Singen in geschlossenen Räumen erscheint ja leider noch nicht absehbar und so freue ich mich sehr auf das gemeinsame Musizieren in Freiluftgottesdiensten, beim Morgenlob am Freitag vor St.Nicolai und in Chorproben vor unserem Gemeindezentrum.**

Mit Hoffnung und Zuversicht denke ich an das offene Singen im Morgenlob, das ab dem 7. Mai bei gutem Wetter und entsprechender Verordnungs-lage wieder regelmäßig freitags von 10 bis 11 Uhr vor St. Nicolai stattfinden wird, und an unsere Singgruppen, wie die Kantorei, den Kinderchor, den Jugendchor und den Projektchor, mit denen bei gutem Wetter wieder Chorproben möglich sein können.

Sobald es möglich und verantwortbar ist, möchte ich auch wieder regelmäßig Konzerte in St.Nicolai anbieten. Beim Schreiben dieses Artikels ist der Zeitpunkt, wann diese wieder stattfinden können noch unklar. Daher verzichte ich diesmal auf eine Auflistung, die sich nach den letzten Erfahrungen nicht einhalten lässt und setze auf Eure Spontaneität. **Die Konzerte werden wieder hauptsächlich sonn-**

tags stattfinden. Achtet daher gerne auf Informationen zu den anstehenden Konzerten in den Zeitungen, im Internet und in unseren Schaukästen. Ich freue mich auf Euch!

Bis dahin bleibt behütet!

Euer Kirchenmusiker
Christian Bechmann



Kindermusicalfreizeit nach Kleve vom 21. Juni bis 1. Juli 2021

Auch in diesem Jahr möchten wir wieder eine Kinderferienfahrt nach Kleve in das Haus Quellengrund anbieten. Nachdem die Fahrt im letzten Jahr pandemiebedingt ausfallen musste, planen wir für dieses Jahr wieder hoffnungsvoll an einer Neuauflage der beliebten Ferienfahrt.

Im Mittelpunkt wird wieder eine spannende Musicalproduktion stehen, die nach der elftägigen Fahrt auf Sylt zur Aufführung gebracht wird.

Das Betreuerteam um Melanie Jacobsen, Pastor Simon Ulrich und Kirchenmusiker Christian Bechmann freut sich auf eine abwechslungsreiche Fahrt mit vielen Geländespielen, Lagerfeuern mit Stockbrot,

Baden im Teich, singen und Theater spielen und vielem mehr, was auch diese Fahrt sicher wieder unvergesslich machen wird.

Neu in diesem Jahr wird sein, dass neben Kindern im Alter von 9 bis 12 Jahren auch „Kleve-erfahrene“ dreizehnjährige Jugendliche an der Fahrt teilnehmen dürfen, welche dabei gleichzeitig erste Grundzüge der Kinder- und Jugendleitung kennenlernen können.

Die Fahrt geht vom 21. Juni bis zum 1. Juli und kostet 300 Euro pro Kind. Anmeldungen werden ab sofort per Email unter bechmann@kirche-westerland.de entgegen genommen.



Konfirmation verschoben

Wir haben uns entschieden, die eigentlich für diesen Mai geplante Konfirmationsfeier in den September zu verschieben. Zu unsicher schien es uns, ob und in welchem Umfang wir würden feiern können. Außerdem fehlen den Konfirmandinnen und Konfirmanden dieses Jahrgangs aufgrund der langen Lockdown-Zeiten wertvolle Erfahrungen. Die geplante Freizeit konnte nicht stattfinden, ebenso mussten viele unserer regelmäßigen Konfitreffen ausfallen.

Nun planen wir die Konfirmation am Samstag, den 11. September 2021.

Ich hoffe, dass wir uns bis dahin das eine oder andere Mal wieder haben treffen können ohne einen Bildschirm zwischen uns. Es ist ja wirklich toll, dass wir uns auch in Videokonferenzen treffen konnten, einander sehen konnten und auch manches miteinander erarbeitet haben. Zum Beispiel der virtuelle Besuch des Chefarztes

einer Jugendpsychiatrie und anderer Gäste von weiter weg war eine tolle Bereicherung aus dieser Zeit. Trotzdem fehlt das regelmäßige Beieinander. Es geht doch gerade darum, das Miteinander zu üben, Nächstenliebe,

Vertrauen und Rücksichtnahme zu spüren.

Darum freue ich mich schon auf unser nächstes Wiedersehen.

SU



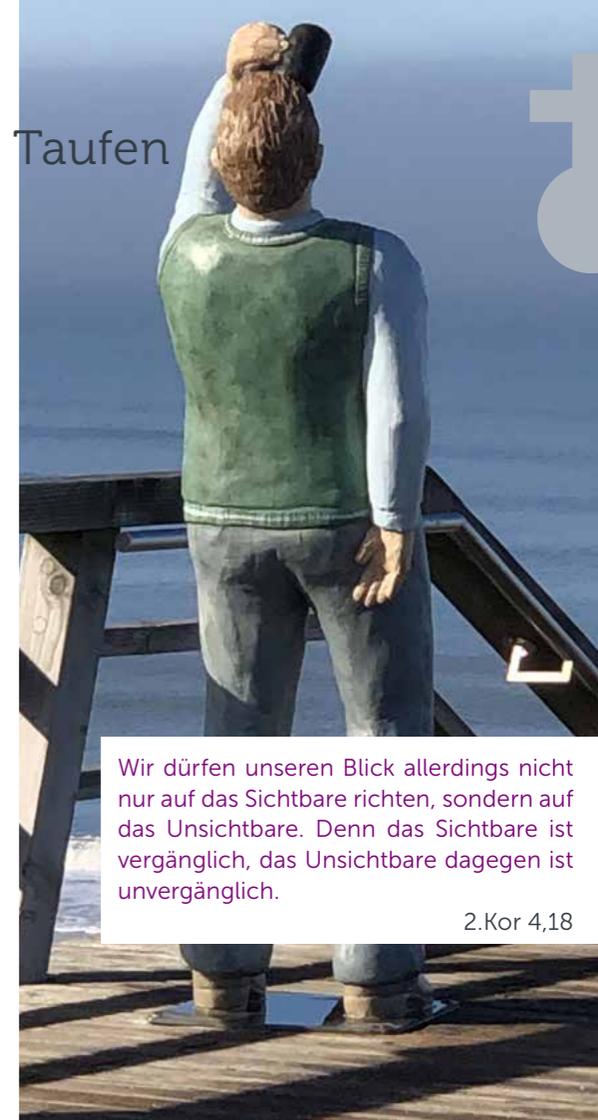
Freud & Leid Beerdigungen, Trauungen & Taufen

Beerdigungen

Wolfram Kramer, 70 Jahre
Ingrid Mellin, 83 Jahre
Gerhard Rank, 82 Jahre
Ilse Rank, 83 Jahre
Irma Wonneberger, 93 Jahre
Päivi Thevagt, 73 Jahre
Jan Malessa, 83 Jahre
Heide-Marie Kwaschnowski, 78 Jahre
Inge Meyerhoff, 82 Jahre
Ruth Mohr, 75 Jahre
Gerhard Zill, 98 Jahre
Wolfgang Schlesinger, 50 Jahre
Dirk Siewert, 56 Jahre
Christa Richter, 98 Jahre
Michaela Sörensen, 55 Jahre
Rita Beisert, 83 Jahre
Kurt Lingelbach, 91 Jahre
Georg Andreas Knitsch, 81 Jahre
Harry Kreß, 79 Jahre

Taufe

Amelia Anyadike, Westerland



Wir dürfen unseren Blick allerdings nicht nur auf das Sichtbare richten, sondern auf das Unsichtbare. Denn das Sichtbare ist vergänglich, das Unsichtbare dagegen ist unvergänglich.

2.Kor 4,18

Wir danken herzlich für Ihre Unterstützung

Beerdigungsinstitut Moritzen



Hagedorn-Krüger Renate + Wolfgang Krüger
seit 1934 in Familienbesitz
25980 Sylt/OT Westerland, Kirchenweg 18

Sie erreichen uns Tag und Nacht unter: Telefon (0 46 51) **9 20 80**

Erd-, Feuer- und Seebestattungen - Überführungen - Erledigung der Formalitäten - Vorsorgeberatungen

Hotel Roth am Strande

Strandstrasse 31, 25980 Sylt/Westerland, Tel. 04651-9230
empfiehlt sich für die **Ausrichtung von Familienfeiern**
(hohe Geburtstage - Silberhochzeit - Goldene Hochzeit)
sowie im Dezember von **Weihnachtsfeiern**.

Email: info@hotel-roth.de www.hotel-roth.de

BAHNHOF-APOTHEKE

MIT UNS GESUND AUF SYLT

Apotheker Stefan Topp e.K. | Wilhelmstr. 7 in Sylt/OT Westerland
Tel.: 75 75 | Fax 2 97 95 | www.b-apo.de



Die Johanniter

Unsere Tagespflege auf Sylt

Auf Sylt bieten die Johanniter eine Tagespflege für Seniorinnen und Senioren an. Ein Angebot, von dem alle profitieren: Für die Gäste ist es eine Bereicherung, denn sie erleben täglich etwas und für die Angehörigen kann es eine Entlastung darstellen. Um unser Haus besser kennen zu lernen, können Sie gern einen „Probetag“ mit uns vereinbaren. Erleben Sie in Ruhe einen Tag in der Tagespflege. So lernen sie am besten die vielfältigen Programme und Angebote kennen.

Zu den individuellen Kosten und den möglichen Erstattungen durch die Pflegekassen beraten wir Sie gern im Gespräch. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Seniorenzentrum Sylt · Steinmannstraße 63
25980 Westerland · Tel. 04651 9864-0
info-sylt@jose.johanniter.de



In der Woche gut betreut.
Von 8 bis 16 Uhr.



T +49 4651 7081, sylv-architektur.de



Raffels Biobrote

Bio-Roggenbrot (100 % Roggen),
Bio-Sonnenblumenkernbrot,
Bio-Dinkelbrot (100 % Dinkel).

Diese Sorten backen wir frisch am Montag, Mittwoch und Freitag. Sie erhalten sie in unseren Geschäften
Zum Fliegerhorst, Friedrichstraße, Strandstraße 19 und Kjeirstraße 17

Geben Sie Ihrem Fest eine besondere Note...

Bertalan Frenzel

Dip. Trompetenkünstler - Lehrer
frenzelbertalan@gmail.com
+ (49) 015229576447

Norderstrasse 18.
25980 Sylt / OT Westerland

ob zur Hochzeit oder zu anderen Feierlichkeiten...

- Heiratsantrag
- Ständchen
- Tauffeier
- Geburtstag
- Seebestattung
- Beerdigung

eine Einlage des Sylt-Trompeters ist immer ein Highlight!

www.sylv-trompeter.de

Mitarbeitende und Pastor*innen

Anja Lochner

Pastorin
Gartenstraße 1 · 25980 Westerland
lochner@kirche-westerland.de
Tel. 78 84

Simon Ulrich

Pastor
Kirchenweg 37 · 25980 Westerland
ulrich@kirche-westerland.de
Tel. 68 89

Christian Bechmann

Kirchenmusiker
bechmann@kirche-westerland.de
Tel. 0174 31 77 139

Regine Erken

Küsterin
Tel. 2 71 96

Angelika Hagedorn

Gemeindebüro, Kirchenweg 37
Mo-Do 08.30-13.00 Uhr
info@kirche-westerland.de
Tel. 2 22 63

Ove Larsen

Naturkindergarten
vor 09.00 oder nach 12.00 Uhr
Tel. 0179 15 05 899

Johannes Sprenger

Friedhofsverwaltung
Tel. 2 49 11

Telefon-Seelsorge:
Tel. 0800 1110 111 oder 222

Online-Angebote der
Kirchengemeinde Westerland
www.kirche-westerland.de

Facebook: Ev. Kirchengemeinde Westerland
Instagram: Ev. Kirchengemeinde Westerland
YouTube: Ev. Kirchengemeinde Westerland



Ev.-Luth. Kirchengemeinde
Westerland / Sylt
Kirchenweg 37
kirche-westerland.de

